Bezirksklasse Herren CUX Süd

TSV Sandstedt : ESC Geestemünde
Dienstag, 14.02.2023, 20:00 Uhr

Iwanowski macht den Sack zu

Kurzer Jubel herrschte am Dienstagabend beim Heimteam des TSV Sandstedt, als Frank Iwanowski das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den ESC Geestemünde sicherstellen konnte. Das Spiel in der Bezirksklasse Herren CUX Süd mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Frank Iwanowski, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Schon nach 90 Minuten war das Spiel beendet.

Den Start machten die Doppel. Mit nur einem Satzverlust gingen Broschk / Iwanowski gegen Buck / Fu durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit 3:1 hatten Nerstheimer / Stokic im Doppel gegen Offermann / Hartmann die Nase vorn. Wenig Chancen ließen Dreyer / Glawe nachfolgend beim 11:7, 11:9, 11:8 ihren Gegnern Wellbrock / Garner. Das war ein souveräner Sieg. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Sascha Broschk die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Frank Iwanowski beim 11:5, 11:7, 3:11, 11:6 gegen Thomas Buck doch überlegen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Die richtige Taktik hatte Rainer Nerstheimer beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Maiko Chi-Wai Fu von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Zwischenzeitlich konnte Florian Dreyer zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Torge Hartmann, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 7:11, 8:11, 13:11, 8:11. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Beim nachfolgenden 11:5, 11:2, 11:5 gegen Rita Garner fand Mirko Stokic indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Die richtige Taktik hatte Martin Glawe beim 3:0-Sieg gegen Gary Wellbrock von Beginn an. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des TSV Sandstedt und des ESC Geestemünde in die Box. Nur einen Satzerfolg verbuchte hingegen Sascha Broschk bei seiner Niederlage gegen Thomas Buck. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht einen Satzgewinn überließ Frank Iwanowski seinem Gegner Mika Offermann beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Sandstedt am 24.02.2023 gegen den TSV Hollen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 03.03.2023 gegen Bederkesa-Ankelohe (SG) einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Sandstedt
Doppel: Broschk / Iwanowski 1:0, Nerstheimer / Stokic 1:0, Dreyer / Glawe 1:0
Einzel: S. Broschk 1:1, F. Iwanowski 2:0, R. Nerstheimer 1:0, F. Dreyer 0:1, M. Stokic 1:0, M. Glawe 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.02.2023 (23:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

ESC Geestemünde
Doppel: Offermann / Hartmann 0:1, Buck / Fu 0:1, Wellbrock / Garner 0:1
Einzel: T. Buck 1:1, M. Offermann 0:2, T. Hartmann 1:0, M. Fu 0:1, G. Wellbrock 0:1, R. Garner 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.02.2023 (23:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").